

# Notenschnitt

**Beitrag von „puntino“ vom 9. Juni 2019 01:53**

## Zitat von Kokosnuss

Wenn der Notenschlüssel linear (und ohne Sockel) ist, dann sind die Abstände sehr wohl quantifizierbar. Erkennbar wird dies, wenn man die Punkte-Noten-Zuordnung in einem Koordinatensystem veranschaulicht. Die Gerade, die beim Verbinden der Punkte entsteht, hat überall die gleiche Steigung.  
(--> Ist typisch für Geraden ;-)).

Mmh. Irgendwie scheinst du mir nicht anerkennen zu wollen, dass die "Notenberechnung" über das arithmetische Mittel mathematischer Unfug ist. Ich sehe ja durchaus ein, dass Generationen von Lehrern und Schülern das so gewohnt sind, aber das ändert nichts daran, dass es fachwissenschaftlich falsch ist.